

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 94 (2021)

Heft: 3

Vorwort: Wir entwickeln uns gemeinsam weiter

Autor: Haudenschild, Roland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wir entwickeln uns gemeinsam weiter

Die Armee richtet sich auf die Zukunft aus. Die vier strategischen Grundsätze der Vision geben die inhaltlichen Leitlinien für die gemeinsame Weiterentwicklung vor, um Handlungsvorgaben abzuleiten. Dafür braucht es die strategischen Stossrichtungen, die an der virtuellen Fachkonferenz der höheren Stabsoffiziere konsolidiert wurden. Im Dialog wurden Werte definiert, die künftig als Orientierung für die gemeinsame Weiterentwicklung dienen.

Am 28. Januar 2021 fand die virtuelle Fachkonferenz der höheren Stabsoffiziere (HSO) statt. Daran beteiligt waren rund 40 Berufsoffiziere: Brigadiers, Divisionäre und Korpskommandanten. Der Schwerpunkt der Diskussion war den strategischen Grundsätzen der Vision 2030 gewidmet. «Die strategischen Grundsätze geben den Weg vor, wie wir die Vision erreichen», erläutert KKdt Thomas Süssli, Chef der Armee (CdA).

Die Vision war bereits in der HSO-Konferenz vom Juni 2020 an der Generalstabschule Kriens grosses Hauptthema. Damals hatte KKdt Thomas Süssli die Vision erstmals in einer Rohfassung vorgestellt. Es ging darum, die HSO von Anfang an in den Prozess zu integrieren. Denn die Neuausrichtung der Armee kann nur gelingen, wenn sich alle gemeinsam weiterentwickeln. Der CdA ist überzeugt: «Wenn wir uns überall überlegen, wo wir jemanden mit einbeziehen können, können wir uns besser verankern und Synergien gewinnen.» Dabei ist die kommunikative Einbindung der Entscheidungsträger ebenso wichtig wie eine transparente Kommunikation in einer möglichst einfachen und verständlichen Sprache.

Das Ziel der eintägigen HSO-Konferenz Ende Januar war es, nochmals konkret über die strategischen Stossrichtungen zu diskutieren, also darüber, wie die Vision umgesetzt werden soll. Für jeden der vier strategischen Grundsätze wurden acht bis zehn strategische Stossrichtungen konsolidiert und das Erarbeitete nochmals geprüft. «Die Vision ist vor allem ein kulturelles Thema», so KKdt Süssli, «es ist unsere Aufgabe als Topkader, die Voraussetzungen dafür zu schaffen.» Die gemeinsam erarbeiteten Inputs werden in einem Dokument zusammengefasst und Anfang Februar als Diskussionsgrundlage der Armeeführung vorgelegt. Darauf wird diese den wichtigen Meilenstein «Strategische Stossrichtungen» absegnen. «Eine strategische Stossrichtung ist eine Absichtserklärung. Sie ist ein Wegweiser, das anzeigt, wie die Strategie umgesetzt werden soll», erläutert der CdA.

Eine wichtige Erkenntnis aus der HSO-Fachkonferenz war, dass die Stossrichtungen zu lang sind, zu komplex, inhaltlich zu breit und zuweilen auch noch unklar. Hier besteht Verbesserungsbedarf, dann jede und jeder muss die Vision verstehen und in seinem Bereich selber umsetzen können. Die Stossrichtungen dürfen einerseits noch nicht zu konkret sein, d.h., noch keine Aussagen über Anzahl, Menge und Zeit machen, aber sie müssen eng genug formuliert sein, damit daraus die Strategie abgeleitet werden kann. Der CdA hält fest:

«Die Vision ist der Leuchtturm am Ende des gemeinsamen Wegs, die Strategie wird uns messbare Zwischenziele vorgeben, die man im Alltag spürt. Das schafft Erfolgserlebnisse und einen sichtbaren und spürbaren Wandel.»

Eine gemeinsame Vision und Strategie dient auch dazu, Berufsmilitär und Militärverwaltung näher zusammenzubringen. «Wenn man sich auf eine Vision zubewegt, bewegt man sich gemeinsam in dieselbe Richtung», so KKdt Süssli. Letztlich sollen die Stossrichtungen für die gesamte Gruppe Verteidigung gelten und dazu dienen, unser Produkt, die Schweizer Armee, zu gestalten und gemeinsam weiterzuentwickeln, um auch in Zukunft die Sicherheit der Schweiz zu gewährleisten.

Im Zentrum der HSO-Konferenz standen vier Methoden, mit deren Hilfe die Stossrichtungen nochmals geschärft werden sollten: die «Oxford-Debate», die «Blog-Erläuterungen», das «Speed-Strategy-Forum» und eine «Idea-Reflexion-Session».

Quelle: Kommunikation Verteidigung, Eve Hug, 01.02.2021; www.vtg.amin.ch

Roland Haudenschild

Herausgegriffen

Meilenstein der digitalen Transformation – das neue Landeskartenwerk ist fertig 2

Armee

Sicherheit Schweiz 2020 3

VBS erlässt Sponsoring-Leitlinie 5

Armeeangehörige unter Quarantäne gestellt 7

Erster RS-Start 2021: Rund 12'000 Rekruten und 2'800 Kader erwartet 7

Rückgang der Zulassungen zum Zivildienst 2020 8

Jürg Bühler wird neuer Stellvertretender Direktor des Nachrichtendienstes des Bundes 8

Erste RS-Woche im Distance Learning: Update für das Learning Management System 9

Strafanzeige der Geschäftsprüfungskommissionen wegen Verletzung des Amtsgeheimnisses während der Inspektion zum «Fall Crypto AG»: Die AB-BA setzt einen ausserordentlichen Staatsanwalt ein. 9

VBS ist Mitglied von Business and Professional Women Schweiz 10

«Cyber Startup Challenge 2020»: Startup-Firma CounterCraft überzeugt Jury 10

Modernisierung der Telekommunikation der Armee: Beschaffungsvertrag unterzeichnet und Typen-/Lieferantentscheide gefällt 11

Räumung ehemaliges Munitionslager Mitholz: Chefin VBS beantwortet offenen Brief 11

Lehrverband Logistik

Der neue Kommandant im Ausbildungszentrum Verpflegung 14

Einsatz der Sanitätskompanie 6 15

Verzögertes Einrücken der Rekruten in der Nachschubschule 45 16

Medienmitteilung

Die Spanische Grippe von 1918 18

SFV

www.fourier.ch Zentralpräsident SFV 21

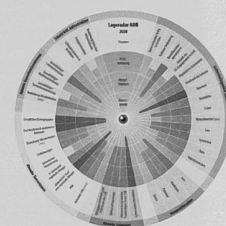
SFV Sektion Bern 22

SFV Sektion Nordwestschweiz 22

SFV Sektion Ostschweiz 22

SFV Sektion Zürich 23

Zentralvorstand SFV 24



Titelbild
Lageradar NDB 2020